

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/4506-01	Termin 18.03.2024	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
22.02.2024	Kulturausschuss	V			
11.03.2024	Haupt- und Finanzausschuss	V			
18.03.2024	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Feststellung des Jahresabschlusses der öffentlichen Einrichtung "Theater Oberhausen" für das Wirtschaftsjahr 2022/2023

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt, gemäß § 26 Eigenbetriebsverordnung Nordrhein-Westfalen den Jahresabschluss und den Lagebericht der öffentlichen Einrichtung „Theater Oberhausen“ für das Wirtschaftsjahr 2022/2023 festzustellen und die Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2022/2023 zu entlasten.

Vom Jahresüberschuss in Höhe von 264.458,11 EUR sollen 51.129,19 EUR als Stammkapital des Theaters eingezahlt werden. Der restliche Betrag in Höhe von 213.328,92 EUR wird der allgemeinen Rücklage des Theaters zugeführt.

Theaterleitung	Kämmerer	Oberbürgermeister			
Beckmann / Dr. Mädler	Tsalastras	Schranz			
Datum 05.02.2024	Datum 05.02.2024	Datum 07.02.2024			
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []		

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/4506-01	Termin 18.03.2024	Rat der Stadt
-----------------------------	---	------------------------------	----------------------

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒

b) Sonstige

Auswirkungen auf das Klima

ja ☐ (siehe Anlage Klimacheck)

nein ☒ Begründung:

Begründung

Der Jahresabschluss, die Erfolgsübersicht und der Lagebericht der öffentlichen Einrichtung „Theater Oberhausen“ wurden in der Sitzung des Betriebsausschusses des Theater Oberhausen am 22.02.2024 unter Hinzuziehung des mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Prüfungsberichtes der Curacon GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Ratingen, vom 22.12.2023 ausführlich beraten.

Der Betriebsausschuss empfiehlt, den Jahresabschluss festzustellen und vom Jahresüberschuss in Höhe von 264.458,11 EUR eine Einzahlung in Höhe von 51.129,19 EUR als Stammkapital des Theaters gemäß § 9 der Betriebssatzung vorzunehmen. Der restliche Betrag des Jahresgewinns in Höhe von 213.328,92 EUR soll der allgemeinen Rücklage des Theaters zugeführt werden.

Anlage

Jahresabschluss und Lagebericht zum 31. Juli 2023